

Trans* & Inter in der Erwachsenenbildung – zum Umgang mit sichtbarer Vielfalt

Drittes Geschlecht?! Gender*Sternchen?! Gesellschaftliche Veränderungen bei der Bewertung von geschlechtlicher Identität stellen Mitarbeitende aus Bildungskontexten vor neue Herausforderungen. Die Fortbildung greift diese auf, um Möglichkeiten der Sprache zu reflektieren und praktische Lösungen beispielsweise bei der Gestaltung von Formularen oder hinsichtlich der Toiletten aufzuzeigen. Neben der Vermittlung und Diskussion konkreter Handlungsoptionen geht um die Einbettung von Trans* u. Inter* in eine allgemeine Sensibilisierung für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt.

Das Seminar lädt dazu ein, gängige Bilder und persönliche Vorstellungen in Bezug auf Geschlecht, Körper und sexuelle Orientierung zu hinterfragen. Darauf aufbauend wird das Wissen über unterschiedliche geschlechtliche und sexuelle Identitäten vertieft. Denn die Vielfalt der Menschen hinsichtlich sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität wird nur sichtbar, wenn offen über alle Identitäten, Lebensweisen und Familienmodelle gesprochen werden kann sowie der Nutzen für eine moderne Bildungsarbeit erkannt wird.

Seminarziele

- Sensibilisierung für das Themenfeld „Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt“ im pädagogischen Handeln
- Trans*- und Inter*geschlechtlichkeit verstehen lernen jenseits des medizinischen Blickwinkels
- Klärung von Begrifflichkeiten wie Geschlecht, „Sex und Gender“, Heteronormativität, sexuelle Identität und Orientierung sowie Kenntnis über den rechtlichen Bezug zur sog. „Gender-Debatte“
- Handlungssicherheit im Umgang mit besonderen Personengruppen und Subkulturen („LSBTTQI*-Community“, „Regenbogenfamilien“, Trans* und Inter*Personen, Queer Refugees)
- Handlungsansätze im Arbeitsalltag, rechtliche Grundlagen, Beratungsangebote und Vernetzungswissen

Inhalte

- In welcher Situation befinden sich sog. „sexuelle Minderheiten“ in Deutschland?
- Welche rechtlichen Regelungen gibt es im Personenstandsgesetz und für die Geschlechtsangleichung im Transsexuellengesetz/ TSG
- Empfehlungen und Handlungsstrategien zum Umgang mit Angleichung und Anerkennung des Geschlechts bzw. der Geschlechtervielfalt in der Erwachsenenbildung



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
Landeseinrichtung
der Erwachsenenbildung



**Akzeptanz
für Vielfalt**

gegen Homo-, Trans*-
und Inter*feindlichkeit

Wo und wann?

13.09.2018, 15 – 19 Uhr, Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3, 26121 Oldenburg

25.09.2018, 15 – 19 Uhr, VNB Göttingen, Nikolaistr. 1c, 37073 Göttingen

26.09.2018, 15 – 19 Uhr, Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung, Raum 16,
Bödekerstraße 16, 30161 Hannover

Referent

Kevin Rosenberger, Projektkoordinator des Modellprojektes „Akzeptanz für Vielfalt – gegen Homo-, Trans*- und Inter*feindlichkeit“ im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des BMFSFJ

Teilnahmebeitrag

Keiner

Informationen

Dr. Volker Weiß, VNB Göttingen, 0551-507646-16, volker.weiss@vnb.de

Anmeldung

für Oldenburg: www.trans-inter-eb-ol.vnb.de

für Göttingen: www.trans-inter-eb-goe.vnb.de

für Hannover: www.trans-inter-eb-h.vnb.de

In Kooperation mit:



Ein Modellprojekt der Akademie Waldschlösschen im
Bundesprogramm »Demokratie leben!« des Bundesministeriums
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**